



WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG: Auch am Donnerstag beherrschte das schwache, aber ausgedehnte Schneefallgebiet noch weite Teile Mitteleuropas. Nachts kam es bei nur örtlichem Bewölkungsrückgang zu leichtem bis mäßigem Frost und gebietsweise zu Nebelbildung. - Der mächtige Wirbel über dem östlichen Nordatlantik konnte keinen Einfluß auf Mitteleuropa nehmen und änderte seine Lage auch weiterhin nur wenig. Sein südlicher Ausläufer verlagerte sich in der Hauptsache zum Mittelmeer. Unser Gebiet kommt damit nicht in den Bereich maritimer Luft, sondern verbleibt in der windschwachen Zone, wobei es zu Aufheiterungen und damit vereinzelt zu Tagestemperaturen wenig über 0 °C kommen kann.

VORHERSAGE FÜR SONNENABEND, AUSGEGEBEN AM FREITAG UM 11 UHR: Bei vorwiegend schwachen südöstlichen Winden nach Auflösung von Dunst- und Hochnebelfeldern wolzig, zum Teil auch aufgeheitert, überwiegend niederschlagsfrei. Tagestemperaturen -3 bis +1 °C. In der Nacht zum Sonntag wieder leichter bis mäßiger Frost.

WEITERE AUSSICHTEN: Noch keine durchgreifende Änderung.

WINTERSPORTWETTERBERICHT: Bei anhaltendem Frostwetter keine wesentliche Schneefälle. Weiterhin sehr gute bis gute Wintersportmöglichkeiten. Pe.